

NetBSD 2.0 unterstützt “selbstverständlich”

17 CPU-Architekturen

Die Entwickler von NetBSD haben die Version 2.0 des quelloffenen Unix-Systems freigegeben. Ziel des Projektes, das 1993 den ersten formalen Produktstatus erreicht hatte, Support für möglichst viele Plattformen und CPU-Architekturen zu integrieren. Motto der Entwickler: “Selbstverständlich kann es NetBSD.”

Das neue Release ist sehr umfassend und bringt zum Beispiel Support für Symmetrical Multiprocessing (SMP), also dem Einsatz auf mehreren Prozessor-Kernen und unterstützt jetzt auch die AMD 64-Architektur. Daneben haben die Entwickler für Power-, SPARC- und i386-Architekturen SMP-Support hinzugefügt.

Auch die virtuelle Maschine des jungen Open-Source-Projektes Xen wurde ebenso wie eine hochperformante POSIX-Thread-Implementierung (Portable Operating System Interface) in die neue Version portiert. Mittlerweile unterstützt NetBSD 48 Architekturen. Das Betriebssystem steht ab sofort zum [Download](#) bereit.